



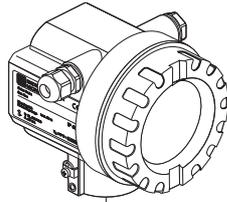
Austausch eines Sondenseils / Sondenstabs am Levelflex M, FMP41C



Es dürfen nur identische, originale E+H-Ersatzteile eingesetzt werden.
Das Gerät darf nur von Fachpersonal repariert und gewartet werden. Dabei sind die Gerätedokumentation, die einschlägigen Normen, die gesetzlichen Vorschriften und die Zertifikate zu beachten!

**Vor der Demontage ist sicherzustellen, dass die Versorgungsspannung für das Gerät abgeschaltet ist.
Das Gerät ist komplett aus dem Behälter auszubauen.**

Gehäuse F12 / T12 / F23



Erforderliches Werkzeug:

- Rohrzange (bei Bedarf)

Demontage einer Sonde

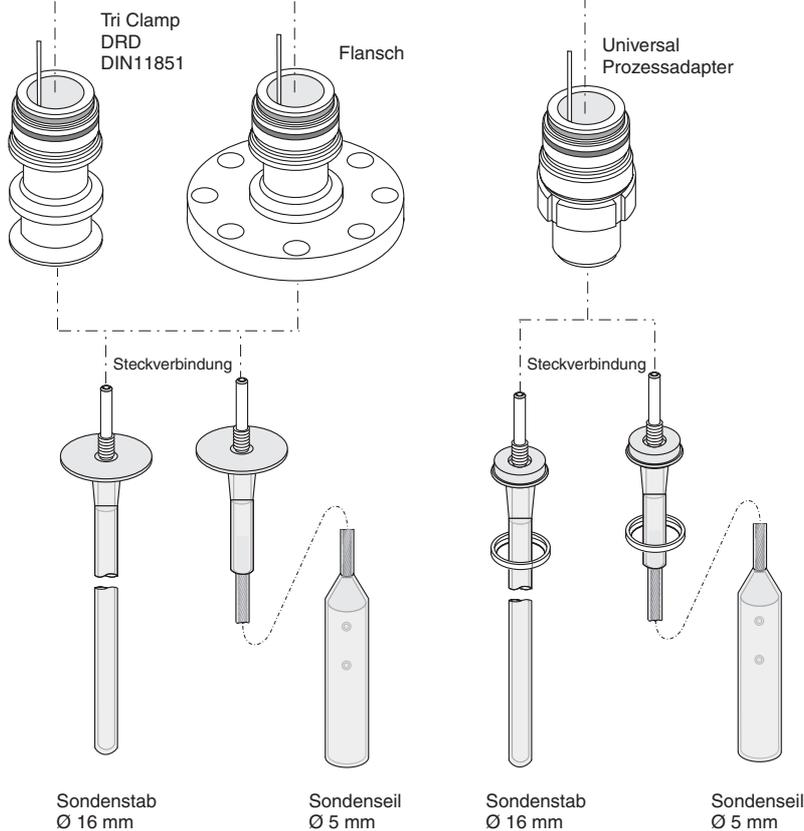
- Sondenstab oder Sondenseil vom Prozessanschluss abschrauben (handfest eingeschraubt).
 - Lässt sich die Schraubverbindung nicht lösen, ist eine Rohrzange zu verwenden.
- Vorsicht: Bei Beschädigung der Isolation wird die Sonde unbrauchbar!

Montage einer Sonde

- Sondenstab oder Sondenseil handfest in den Prozessanschluss schrauben.
- Nur bei Universal Prozessadapter: Silikon-Profilichtung zwischen Sonde und Prozessadapter vor dem Einbau anbringen.

Neuabgleich des Gerätes

Gerät wieder auf dem Behälter einbauen.
Entspricht die neue Sondenlänge der Ursprungslänge vor dem Sonden-tausch, ist ein Sondenabgleich nicht notwendig.
Bei abweichender Sondenlänge und Sondentyp muss eine neue Füllstandskalibration gemäß der Betriebsanleitung durchgeführt werden!
In der Bedienmatrix, im Matrixfeld 033, ist die neue Sondenlänge einzutragen.



Bei zertifizierten Geräten ist die Reparatur eines Gerätes zu dokumentieren!
Hierzu gehört die Angabe der Geräte-Seriennummer, Reparaturdatum, Art der Reparatur und ausführender Techniker.



Exchange of a probe rope or probe rod of Levelflex M, FMP41C



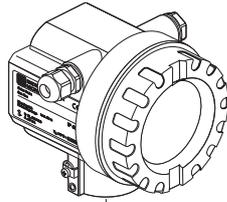
Only identical, original E+H spare parts may be used.
 The instrument may only be maintained and repaired by qualified personnel. The device documentation, applicable standards and legal requirements as well as any certificates have to be observed!

**Before disassembly ensure that the supply voltage for the instrument has been switched off
 The instrument must be dismantled completely from the vessel!**

Required tools:

- gaspipe pliers (if necessary)

housing F12 / T12 / F23



Disassembly of a probe

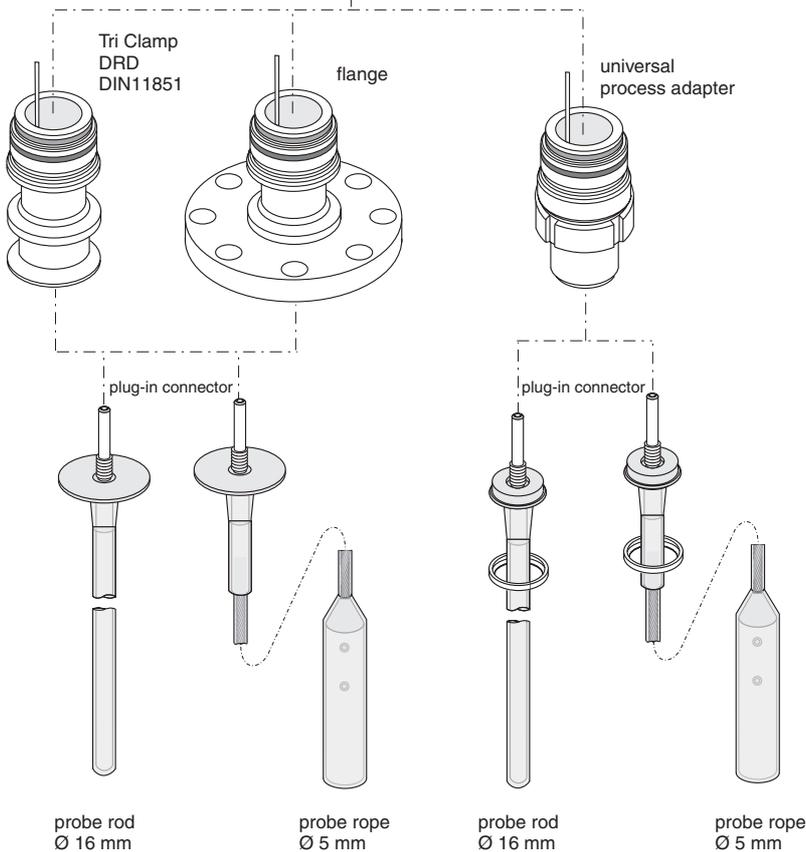
- unscrew probe rod or probe rope (hand-tighten)
- If it should not be possible to loosen the screwed connection use gaspipe pliers.
 Caution: Do not damage the insulation, otherwise the probe will be unusable.

Installation of a probe

- Screw the probe rod or probe rope in the process connection and hand-tighten the it.
- Only for universal process connection:
 Place silicone seal between probe and process connection before mounting.

Re-calibration of the instrument

Re-install device into vessel.
 If the probe length is identical with the original length of the probe, a probe calibration is not required.
 If the probe length or probe type is different, a new level calibration has to be performed according to the manual!
 Input new probe length into user matrix field 033.



Any repair on a certified device has to be documented!
 This includes the device serial number, repair date, type of repair and name of the repair technician.